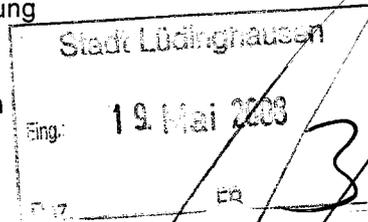




Bezirksregierung Arnsberg

Bezirksregierung Arnsberg-In der Krone 31-58099 Hagen
Stadtverwaltung
Fachbereich 3 / Planung
Börg 2

59348 Lüdinghausen



Kampfmittelmeldung der Stadt Lüdinghausen vom 25.04.2008

Ortsbezeichnung: Lüdinghausen,
B.-Plan "7. Änderung Wieschebrink"

Dienstgebäude
In der Krone 31
Auskunft erteilt
Hermann Ademmer

Telefon
02331/6927-3887

Telefax
02331/6927-3898

E-Mail

Hermann.Ademmer@bezreg-arnsberg.nrw.de
Mein Zeichen (bitte stets angeben)

22.5.20-02(55/3/205292)

Ihr Zeichen

61 26 05 Wieschebrink 7. Änderung

Datum

13.05.2008

Vorgang: Luftbildauswertung

Zu dem o.a. Vorgang ergeht folgende Stellungnahme:

Der Antrag wurde geprüft. Aufgrund der zur Zeit vorhandenen Unterlagen wurde festgestellt, dass keine unmittelbare Kampfmittelgefährdung vorliegt (Indikator 2.1). Wegen erkennbarer Kriegsbeeinflussung (**vereinzelt Bombardierung**)

kann eine – derzeit nicht erkennbare – Kampfmittelbelastung der beantragten Fläche aber nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Deshalb empfehle ich die Anwendung der Anlage 1 der Technischen Verwaltungsvorschrift für die Kampfmittelbeseitigung (TVV KpfMiBesNRW)-Baugründeingriffe auf Flächen mit Kampfmittelverdacht ohne konkrete Gefahr.

Die TVV KpfMiBesNRW finden Sie im Internet unter <http://www.im.nrw.de/sch/725.htm>.

Eine Luftbildauswertung konnte nur bedingt durchgeführt werden, da teilweise Bewuchs, die schlechte Bildqualität keine Aussagen über mögliche (weitere) Blindgängereinschlagsstellen zulässt/zulassen.

Es konnten alliierte Luftbilder bis zum 23.03.1945 ausgewertet werden.

Bei Fragen zur weiteren Abwicklung von Sicherungs- und Räummaßnahmen vorort besteht für die örtliche Ordnungsbehörde die Möglichkeit, mit Herrn Schmitz (Tel. 02331/6927-3885) Kontakt aufzunehmen.

Allgemeines:

Weist bei Durchführung der Bauvorhaben der Erdaushub auf eine außergewöhnliche Verfärbung hin oder werden verdächtige Gegenstände beobachtet, sind die Arbeiten sofort einzustellen und der Kampfmittelbeseitigungsdienst durch die Ordnungsbehörde oder Polizei zu verständigen.

Im Auftrag

Ademmer